

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	50	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	TES	Biotop-Nr. alt	9	10
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1982	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	13235,0324	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung 8 Hochgradig wertvoll

- **Alter**
- **Belastungsgrad**
- **Ökolog. Funktion**
- **Seltenheit**

Bestandsbeschreibung

neu Calluna Heide TCH.

Die Calluna Heide ist kräftig entwickelt und nicht zu alt. Die Heide ist gleichmäßig mit Draht-Schmiele durchsetzt, die die Heide insbesondere an beschatteten Stellen zu verdrängen beginnt.

Auf der Fläche "Neukamp" stehen mehrere alte Birken, sowie zahlreiche junge Eichen und Birken.

Starker Besuch von Bienen, Fliegen, Raubwespen und anderen Dipteren, sowie von Schmetterlingen.

Insbesondere in der Fläche am Rand der Freiluftschule (Teilfläche 2) sind zahlreiche Nester von Raubwespen.

Nutzungsbenachbarung: keine

Wertstufe: 8

Spezielle Nutzungen: Naherholung

Nutzungsintensität: keine

Vorkommende Pflanzengesellschaften: o.A

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	XXX	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)		
1	2			0 %
2	XXX	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Wittenberger Heide, einmal "Im Neukamp", sowie an der weslichen Grenze der Freiluftschule			
Nachbarnutzung/en				
Rechtswert (X)	549848	Hochwert (Y)	5935514	
Bezirk	Altona	Naturraum	Blankeneser Höhenzug (696.00)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Rissen (227)	Gemarkung	Rissen (201)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	NSG Wittenbergen [HH-204 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

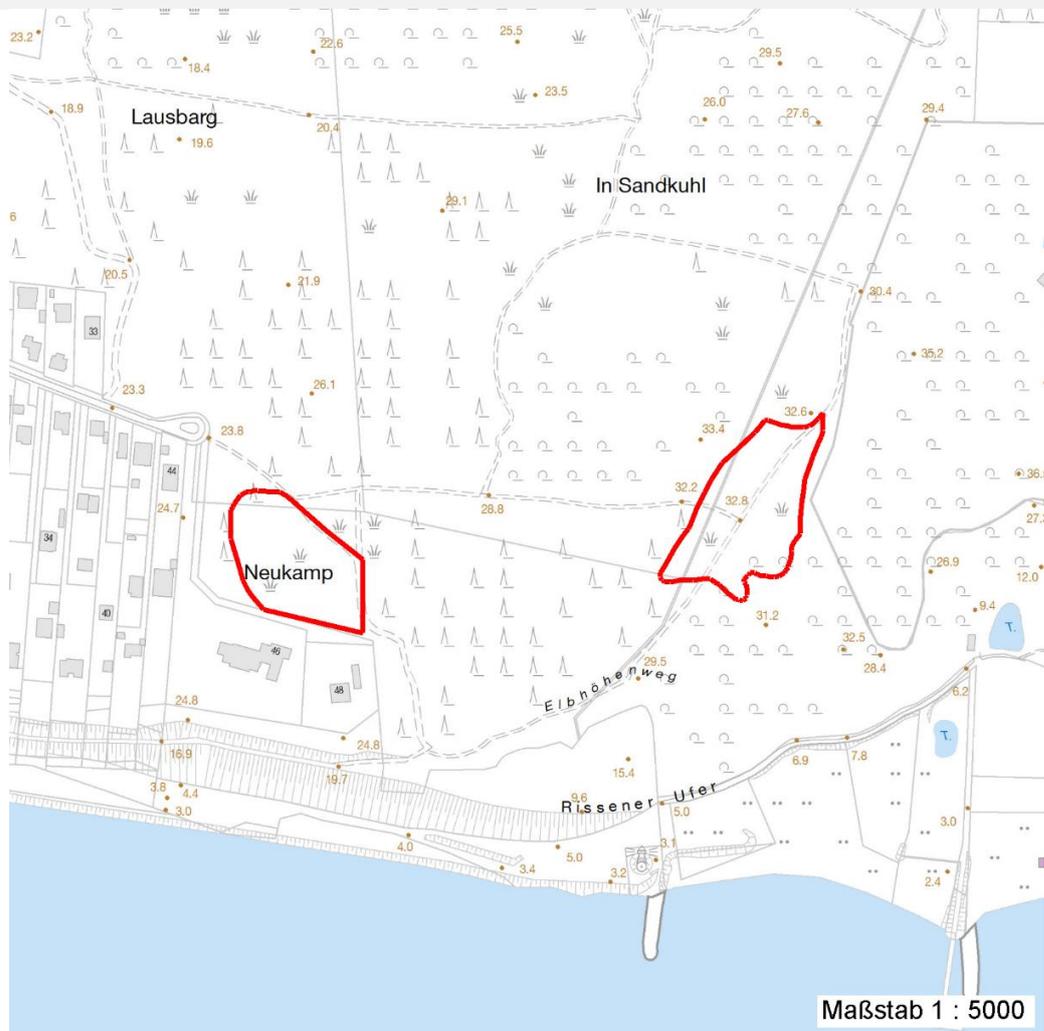
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	50	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
		DK5 - Name	Tinsdal	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	9	10
Bearbeitung	TES	Kartierung	15.08.1982	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13235,0324	
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
50	35	4834	25	06.07.2001	N	4836	31
50	61	4834	30	06.07.2001	N	4836	36

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Wertgesichtspunkte	Gute Erholungsfunktion Reste von kulturhistorisch typischen Strukturen Zoologisch sehr wertvoll
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren Insbesondere für Hautflügler

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	50	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	TES	Biotop-Nr. alt	9	10
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1982	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	13235,0324	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Bedeutung für Tiergruppe	Falter Insekten
Maßnahmen	Heuschrecken Pflege-Mahd Verjüngung der Calluna Heide (Mähen) evtl. auch Plaggungen Gehoezanflug beseitigen Pflugeschnitt

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)	Biotoptyp	XXX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
Standort: Substrat: Sand (natürlich)		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	8 - sonnig

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechselfeucht	4,3
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,2
	Reaktion	sehr sauer	2,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,7
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	50	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
		DK5 - Name	Tinsdal	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	9	10
Bearbeitung	TES	Kartierung	15.08.1982	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	13235,0324	
Anzahl Abschnitte	2	Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	X		K1										3			V
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	X		K1										3			V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		K1													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	X		K1													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		K1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														2	2		
Anzahl Arten														9			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Zuordnung eines Biotoptyps fehlt! (2000)	Biotoptyp	XXX
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Standort, Relief	
Luft	keine Besonderheiten

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	Wert
Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch
	Stickstoff (N)	stickstoffarm
	Reaktion	sehr sauer
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter
	Wechselfeuchteanzeiger	1
	Giftpflanzen	0
	Überschw.anzeiger	0

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	Interne Nr.	50	
		DK5 DK5-GK	4834	4836
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Tinsdal	
Bearbeitung	TES	Biotop-Nr. alt	9	10
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.08.1982	
Anzahl Abschnitte	2	Fläche / Länge [m²/m]	13235,0324	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	X		-													
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	X		K1										3	V		
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	X		K1										3	V		
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		K1													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	X		K1													
Geranium molle (Weicher Storchschnabel)	7	X		K1													
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	X		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		K1													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	X		-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	X		K1													
Scorzoneroidees autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	X		K1													
Anzahl Rote Liste Arten														2	2		
Anzahl Arten														12			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland